GEMÄLDE

MODERNER UND ALTER MEISTER

ANTIQUITÄTEN

290. KUNSTAUKTION VON C. J. WAWRA, WIEN, III
LOTHRINGERSTRASSE NR. 14

VERSTEIGERUNG

VON

ÖLGEMÄLDEN MODERNER UND ALTER MEISTER, AQUARELLEN, KUPFERSTICHEN, GLAS UND PORZELLAN, MÖBEL, TEXTILIEN ETC.

AUS DEM BESITZ BARON EISNER VON EISENHOF
(VILLA IN NEUWALDEGG)
FERNER AUS AUSLÄNDISCHEM U. WIENER PRIVATBESITZ

VERSTEIGERUNG

MITTWOCH, DEN 9., UND DONNERSTAG, DEN 10. MÄRZ, AB 3 UHR, IM SAALE DER KUNSTHANDLUNG C. J. WAWRA, WIEN, III., LOTHRINGERSTRASSE 14

AUSSTELLUNG

DASELBST VON SONNTAG, DEN 6., BIS INKLUSIVE DIENSTAG, DEN 8. MÄRZ 1927, VON 9 BIS 5 UHR

KUNSTHANDLUNG
C. J. WAWRA (ALFRED WAWRA) BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
WIEN, III., LOTHRINGERSTRASSE NR. 14 TELEPHON NR. 96-5-56

AUKTIONSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Bezahlung in österreichischer Schilling-Währung unter Zurechnung eines Aufgeldes von 22 Prozent zum Erstehungspreise. Gesteigert wird mindestens um 1 Schilling, bei über 100 Schilling um 5 Schilling, bei über 500 Schilling um 20 Schilling, bei über 1000 Schilling um 50 Schilling. Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage können nicht berücksichtigt werden, da sämtliche Objekte zur genauen Besichtigung ausgestellt waren. Der Auktionator behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, oder die Nummernfolge zu unterbrechen. Bei vorkommenden Streitigkeiten über ein Doppelgebot behält sich der Auktionator das Recht vor, die betreffende Nummer sofort nochmals vornehmen zu lassen. Die Objekte werden nach erfolgtem Zuschlag Eigentum des Erstehers. Dieselben werden zwar auf Verlangen bis zu deren Übernahme am Schlusse des Auktionstages sorgfältig aufbewahrt, jedoch ohne weitere Haftung für mögliche Beschädigung. Der Transport der erstandenen Objekte hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Käufers zu erfolgen, der Auktionator übernimmt keine Haftung für allfällige Verluste oder Beschädigungen.

C. J. WAWRA (ALFRED WAWRA) BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
WIEN, III., LOTHRINGERSTRASSE NR. 14 TELEPHON NR. 96-5-56

ÖLGEMÄLDE UND AQUARELLE MODERNER MEISTER

1 ANDREAS ACHENBACH, gest. Düsseldorf. Dünenlandschaft. Links Bauerngehöft und Strohtristen. Auf einem Dammweg eine Frau, welche ihre drei Kühe vor dem hereinbrechenden Unwetter nach Hause bringt. Rechts, jenseits eines Kanals, die Windmühle und Häuser eines Dorfes sichtbar.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1870. H. 47, B. 62·5 cm
Siehe Abbildung Tafel I.

2 – Motiv aus Norddeutschland. Auf einem Hügel ein Bauerngehöft mit einer Windmühle. Rechts ein Tümpel, zu welchem eine Frau vier Kühe zur Tränke gebracht hat. Gewitterstimmung.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1870. H. 49, B. 67·5 cm
Sammlung Arthaber.
Siehe Abbildung Tafel I.

3 JACOB ALT, gest. Wien. Motiv bei Dürnstein. Links die Straße, welche am Ufer der Donau hinführt. Im Hintergrund der Blick auf die Ruine.
Aquarell. Signiert und datiert 1822. H. 17·5, B. 26 cm

4 RUDOLF VON ALT, gest. Wien. Der Almsee. Der Gebirgssee mit seinen schilfbewachsenen Ufern. Jenseits des Wassers die kahlen Wände des Toten Gebirges. Vorne am Ufer ein Kahn.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 34, B. 61·5 cm
Sammlung Arthaber.
Siehe Abbildung Tafel VI.

5 – Der Michaelerplatz mit dem alten Burgtheater. Staffiert.
Bleistiftzeichnung. Signiert. H. 51·5, B. 23 cm

6 – Motiv vom Comosee. Ansicht der Uferpartie einer italienischen Stadt. Links im Vordergrund Wäsche waschende Frauen, im Hintergrund die Berge.
Aquarell. Signiert. H. 16·5, B. 24 cm
Rückseitig eine Baumstudie mit dem Blick auf Como. Datiert und bezeichnet 16. Oktober 1837, Como.

7 AHMED ALY, geb. Konstantinopel. Flußlandschaft. Zwischen Ufergestrüpp das in zwei Armen fließende Wasser.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1899. H. 32·5, B. 46 cm

8 THEODOR AXENTOWICZ, Krakau. Damenporträt. Junge Dame vor einer großen blauen Vase stehend. Lebensgroßes Hüftbild.
Pastell. Signiert. H. 70·5, B. 52 cm

9 FRIEDRICH BECK, Wien. Hochgebirgslandschaft. Blick auf den verschneiten Gebirgsstock des Hochschwab.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1920. H. 55, B. 81 cm

10 FRANS DE BEUL, Brüssel. Im Schafstall. In einem Schafstall wirft eine Frau zwei stehenden und einem ruhenden Schaf Futter vor. Links bei einem Eimer zwei Hühner.
Öl. Holz. Signiert. H. 50·5, B. 34·5 cm

11 TINA BLAU, gest. Wien. Augegend. Waldlisière. Links ein Schlag mit blühenden Blumen.
Öl. Karton. Nachlaßstempel. H. 22, B. 29 cm

12 – Dämmerung. Motiv bei Malcesine. An einer Straße blühende Blumen. Rechts der Blick auf den See.
Öl. Holz. Signiert und datiert 1874. H. 17, B. 26 cm

13 – Motiv aus Holland. Schiffswerft an einem Kanal. Rechts ein Fischerdorf mit Kirche.
Öl. Karton. Nachlaßstempel. H. 33, B. 38 cm

13a – Ansicht aus dem Prater. Links in einer Allee Frauen mit Tragkörben und großen Bündeln. Rechts mehrere Hütten.
Öl. Holz. Signiert und datiert 83. H. 23·5, B. 34 cm

14 VLAHO BUKOVAC, gest. Agram. Mädchenbildnis. Junges Mädchen mit Windlingen im blonden Haar. Über der Schulter einen gelben Überwurf. Lebensgroßes Brustbild.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 89. H. 41, B. 33 cm

15 – Huckepack. Waldinneres. Unter Farnkräutern steht eine junge Bäuerin mit ihrer Ziege, am Rücken ihr Jüngstes, ein kleines Mädchen in rotem Kleid.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert Paris 1888. H. 92, B. 73 cm

16 ALEXANDER CALAME, gest. Mentone. Motiv vom Vierwaldstätter See. Zwischen Felsblöcken und Geröll eine Baumgruppe bei einem Tümpel. Rechts der Blick auf den See. Stimmung bei Sonnenuntergang. Als Staffage eine Bäuerin.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert. H. 24·5, B. 30·5 cm

17 ČECHISCHER MEISTER um 1780. Ansicht von Prag. Die Altseite mit dem St. Veitsdom. Im Vordergrunde Gärten. Staffiert.
Öl. Leinwand. H. 38, B. 69 cm

18 HUGO DARNAUT, Wien. Motiv aus dem Wienerwald. Tal mit einem Bach. Zu beiden Seiten Laubwald. Als Staffage ein äsendes Reh.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1901. H. 55, B. 80 cm

19 FRANZ DOBIASCHOVSKI, gest. Wien. Die Himmelfahrt Marias. Um das geöffnete Grab knien und stehen die Apostel. In den Wolken schwebt Maria, von Engeln umgeben.
Öl. Leinwand. H. 193, B. 107 cm

20 ADOLF EBERLE, gest. München. Bemalter Fächer. Junge Bäuerin mit ihrem Jüngsten und einem schwarzen Hund am Schoß.
Öl. Holz. Signiert. H. 36, Spannweite 65 cm

21 HANS FREIHERR V. ECKARDSTEIN, Plattenburg. Gegend in Norddeutschland. Am Ufer eines Baches ein Gehöft unter Bäumen. Rechts der Ausblick in eine weite Ebene. Als Staffage ein Knabe mit Gänsen am Ufer des Baches.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1898. H. 134, B. 115 cm

22 ALBIN EGGER-LIENZ, gest. Bozen. Männerporträt. Brustbild eines betenden Tirolers. Studie zu dem Bilde »Gebet am Berge Isel«.
Öl. Karton. Signiert. H. 27, B. 18 cm

23 LUDWIG HANS FISCHER, gest. Wien. Motiv aus Weißenkirchen. Die Dorfstraße mit dem Kirchturm im Hintergrund.
Öl. Karton. Signiert. H. 41, B. 34 cm

24 BALDOMERO GALOFRÉ, geb. Barcelona. Marktplatz in einer spanischen Stadt. In der Mitte eine Gruppe teils zu Fuß, teils zu Pferd, der ein Händler seine Schätze anbietet. Links Pferde und Maultiere bei den ausgespannten Karren, rechts ein großes Wohnhaus.
Öl. Holz. Signiert. H. 32·5, B. 47 cm

25 JOHANN NEP. GELLER, Wien. Partie aus dem Volksgarten. Der Theseus-tempel und zahlreiche Gartenbesucher. Im Hintergrund der Rathausturm.
Öl und Tempera. Karton. Signiert. H. 69, B. 95 cm

26 CARL GOEBEL, gest. Wien. Fuhrleute. Zwei Fuhrleute, deren hochbeladener Wagen hinter ihnen steht, sitzen bei einem Tisch mit Bierkrügen vor sich.
Aquarell. Signiert. H. 27, B. 38 cm

27 JOHANN GÖSTL, gest. Wien. Der Mann am Fenster. Kopie nach Hoog-straten.
Aquarell. Signiert. H. 41, B. 30 cm

28 – Die Judenbraut. Kopie nach Rembrandt.
Aquarell. Signiert. H. 41, B, 30 cm

29 – Maria von Medici. Kopie nach dem Rubensschen Schulbild.
Aquarell. Signiert. H. 26, B. 19 cm

30 – Bildnis des Dogen Nicoló da Ponte. Kopie nach Tintoretto.
Aquarell. Signiert. H. 33, B. 25 cm

31 – Bildnis eines Mannes. Kopie nach van Dyck.
Aquarell. Signiert. H. 25·5, B. 19 cm

32 – Cosimo da Medici. Kopie nach Bronzino.
Aquarell. Signiert. H. 23, B. 19·5 cm

33 CHARLES GOSSELIN, gest. Versailles. Stilleben. Auf einer Steinplatte neben einem Kelchglas ein Strauß von Rosen, Windling, Vergißmeinnicht, Fuchsien etc.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1846. H. 34, B. 42 cm

34 NORBERT GRUND, gest. Prag. Landschaft. Auf einer Wiese liegt bei einem verdorrten Baum ein Mann mit roter Mütze, neben sich seinen Ranzen. Links eine Bäuerin, welche eine Kuh melkt.
Öl. Holz. H. 21, B. 17 cm
Siehe Abbildung Tafel IX.

35 – Landschaft. Auf einer Straße ein Bauer mit roter Weste und Strohhut auf einem Maultier reitend. Rechts im Hintergrund ein alter Festungsturm mit einer Windmühle.
Öl. Holz. H. 21, B. 17 cm
Siehe Abbildung Tafel IX.

36 REMI VAN HAANEN, gest. Aussee. Winterlandschaft. Augegend mit einem Gehöft unter Bäumen rechts. Links ein zugefrorener Tümpel, an dem eine Straße vorbeiführt. Als Staffage zwei Jäger mit einem Hund.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 31, B. 52 cm

37 A. HEINE, München. Eingeschlafen. Im Wirtshaus ist bei einem Tische der Jäger eingeschlafen. Ein Bauer und die Kellnerin sehen gespannt zu, wie die Magd dem Schlafenden eine Locke abschneidet.
Öl. Holz. Signiert. H. 14·5, B. 18 cm

38 – Bei einem Wirtshaustisch sitzt eine Bäuerin im Sonntagsstaat, einen Hund neben sich und hört lächelnd den Erzählungen eines gegenübersitzenden Herrn zu.
Öl. Holz. Signiert. H. 14·5, B. 18 cm

39 A. HELMBERGER. Vorfrühling. Auf einer Straße, welche im Hintergrund zu einem Bauerngehöft führt, ein Bauer mit einem Ochsenkarren.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 62, B. 92 cm

40 HERSCHNER. Aus der bayrischen Tiefebene. Heidegegend. Im Hintergrund ein Dorf mit einem Kirchturm.
Öl. Leinwand. Monogrammiert. H. 73, B. 110 cm

41 W. HULK. Auf der Weide. Bei einem Tümpel ruhende und weidende Kühe. Im Hintergrund der Wald.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 76, B. 128 cm

42 DANIEL ISRAEL, gest. Wien. Arabermädchen. Brustbild eines hübschen Mädchens mit weißer Bluse und farbigem, turbanartig gebundenem Kopftuch.
Öl. Karton. Signiert und bezeichnet München. H. 8·5, B. 6·5 cm

43 GUSTAV JAHN, Wien. Aus den Dolomiten. Hochgebirgszug mit schroff abfallenden Gebirgswänden.
Guasch. Signiert. H. 15, B. 23 cm

44 EUGEN JETTEL, gest. Triest. Motiv bei Cayeux. An einem Bach, auf dem Enten schwimmen, steht eine strohgedeckte Hütte zwischen Ufergestrüpp.
Öl. Holz. H. 61, B. 50 cm

45 – Winterlandschaft. Verschneiter Feldweg, der bei Bäumen und Strohtristen vorbeiführt.
Öl. Leinwand. H. 50, B. 42 cm

46 EUGEN JETTEL, gest.. Triest. Motiv aus Frankreich. Augegend. Im Vordergrund ein Tümpel mit schilfbewachsenem Ufer. Im Hintergrund über den Bäumen des Auwaldes ein Höhenzug sichtbar. Als Staffage weidende Kühe.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 94. H. 63, B. 88 cm

Sammlung Sedelmeyer, Paris.

Siehe Abbildung Tafel II.

47 ISIDOR KAUFMANN, gest. Wien. Knabenbildnis. Ein polnischer Judenjunge im Gebetmantel, am Kopf die pelzverbrämte Mütze. Er sitzt auf einem geschnitzten Stuhl, den Kopf gegen den Beschauer gewendet. Hüftbild.

Öl. Holz. Signiert. H. 37, B. 29·5 cm

Siehe Abbildung Tafel VI.

48 JOSEF KINZEL, gest. Wien. Weidmanns Sonntag. In einer Fensternische sitzt ein alter Jäger und raucht behaglich seine Zigarre.

Öl. Holz. Datiert 1881. H. 24, B. 19 cm

Rückseitig von der Hand des Künstlers bezeichnet.

49 JOHANN BAPTIST LAMPI, gest. Wien. Kaiser Franz II. Der Kaiser in weißer Marschallsuniform, die Orden an der Brust. Um den Hals das Goldene Vlies am roten Band. Lebensgroßes Brustbild.

Öl. Leinwand. Oval. H. 64, B. 51 cm

50 EMIL LAUFFER, gest. Prag. Verlassen. An eine Säule gelehnt, sitzt eine junge Frau, ein schwarzes Tuch über den Kopf, eine Spindel in den Händen. Im Hintergrund sieht man Bewaffnete, welche auf einem Feldweg dahinziehen.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1874. H. 76, B. 61 cm

51 THOMAS LEITNER, Wien. Winterlandschaft. Am Ufer eines Flusses eine Häusergruppe. Im Hintergrund ein Nadelwald.

Öl. Karton. Signiert. H. 66, B. 86 cm

52 EDMUND MAHLKNECHT, gest. Wien. Tierstück. Landschaft. Neben einem Bretterzaun eine braungefleckte Kuh und ein Ziegenbock.

Öl. Holz. H. 29, B. 24 cm

53 HANS MAKART, gest. Wien. Kompositionsskizze. Entwurf zu einem Deckengemälde.

Öl. Holz. H. 40, B. 72 cm

54 MANOLO. Flußlandschaft. Im Vordergrund bei einer Baumgruppe eine Frau mit einem Kind. Links der Blick auf einen von einer Brücke überspannten Fluß und ein Dorf.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 42, B. 69 cm

55 MANSFELD. Motiv aus Frascatti. Fontäne im bischöflichen Park. Staffiert.
Aquarell. Signiert und datiert 1859. H. 29, B. 22 cm

56 ANDREAS MARKÓ, gest. Viareggio. Italienische Landschaft. Auf einem Felsvorsprung sitzt ein italienisches Bauernmädchen, ihren Schäferhund neben sich. Vorne auf einer Wiese eine Ziegenherde. Links der Blick auf das Gebirge.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1867. H. 46·5, B. 62·5 cm

57 — Italienische Landschaft. Hügelgegend mit einem Bach im Vordergrund, über den ein Steg führt. Links an einer Straße ein Bauerngehöft. Als Staffage ein Hirte mit seiner Schafherde, der zu einem am Boden sitzenden Mädchen spricht.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1867. H. 46·5, B. 62·5 cm

57a BENEDICT MASSON, gest. Paris. Die Botschaft. Einer bei einem Tische sitzenden Dame erstattet ein alter Mann mit langem weißen Haar einen wichtigen Bericht.
Öl. Holz. Signiert. H. 27, B. 34·5 cm

58 ERNST MEISEL (Pilotyschüler), gest. Trauenstein. Eine wichtige Angelegenheit. Neben einem Tisch sitzt in einem Lehnstuhl ein Edelmann aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges und blickt verschmitzt nach dem Pater Kellermeister, der den Inhalt eines Steinkruges prüft.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 37, B. 46 cm

59 EDGAR MEYER. Italienische Landschaft. Blick auf einen alten Friedhof bei aufgehendem Vollmond.
Aquarell. Signiert und datiert 89. H. 22, B. 33 cm

60 F. W. MEYER. Winterabend. Verschneites Tal mit einem Bach. Links am Fuße eines Hügels, auf dem die Dorfkirche steht, einzelne Bauerngehöfte. Stimmung bei untergehender Sonne.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 45·5, B. 76 cm

61 ALPHONS L. MIELICH, Salzburg. Fellache. Bärtiger Fellache, die Zigarette im Mund, am Kopf einen weißroten Turban. Brustbild.
Pastell. Signiert. H. 30, B. 22 cm

62 — Nubierin. Im roten Burnus, am Kopf ein Tuch. Brustbild, im Profil gegen rechts.
Pastell. H. 30, B. 22 cm

63 MONOGRAMMIST H. M. Holländische Stadtansicht. Breiter Kanal mit alten Häusern zu beiden Seiten. Am Wasser zahlreiche Barken, Boote und Frachtkähne.

Öl. Leinwand. Monogrammiert und datiert 1855. H. 70, B. 96 cm

64 LEOPOLD CARL MÜLLER, gest. Wien. Marktplatz. Die Verkaufsstände eines ungarischen Marktes. Mit Ein- und Verkäufern staffiert.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 14·5, B. 29 cm

65 — Männerporträt. Älterer Mann mit langem Bart. In rotem Gewand. Brustbild.

Öl. Leinwand. H. 31, B. 23 cm

66 — Ungarischer Bauer. Jüngerer Bauer mit dem Hut auf dem Kopf und der Bunda über der linken Schulter.

Öl. Leinwand. H. 43, B. 22 cm

67 — Zigeunermädchen. Junges Mädchen an eine Wand gelehnt, mit gesenktem Kopf; die Rechte über die Brust gelegt.

Öl. Leinwand. H. 33·5, B. 17·5 cm

68 LADISLAUS E. PETROVITS, gest. Wien. Hochgebirgslandschaft. Felsiges Hochplateau mit einem Sturzbach. Im Hintergrund das Gebirge.

Öl. Holz. Signiert und datiert 1870. H. 35, B. 46 cm

69 AUGUST VON PETTENKOFEN, gest. Wien. Ansicht aus Szolnok. Links und im Hintergrund die letzten Häuser des Ortes. Mit zwei Figuren staffiert.

Öl. Holz. Nachlaßstempel. H. 10·5, B. 18·5 cm

70 — Waldinterieur. Studie zu dem Bild »Das Duell«.

Aquarell. Nachlaßstempel. H. 30, B. 22 cm

71 — Schlachtfeld. Ein Soldat zieht einen Toten zu einem mit Ochsen bespannten Karren.

Bleistiftzeichnung. Nachlaßstempel. H. 23, B. 22 cm

72 THEODOR PETTER, gest. Wien. Alpenblumen. Steinnelken, Glockenblumen usw. auf moosigem Grund.

Aquarell. Signiert und datiert 1868. H. 33, B. 25 cm

73 — Blumen. Anemonen und Küchenschellen auf einem Hang.

Aquarell. Signiert und datiert 1871. H. 33, B. 25 cm

74 JOSEF BERTHOLD PÜTTNER, gest. Vöslau. Abend an der Nordsee. An einer kleinen Bucht strohgedeckte Fischerhütten. Vorne zwei Männer, welche ein Boot an Land bringen. Rechts der Ausblick aufs offene Meer.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 40, B. 66 cm

75 GUSTAV REINHOLD, gest. Wien. Hochgebirgslandschaft. Auf einer Almwiese eine Gruppe von Bauern und Bäuerinnen mit zwei Kühen. Links ein Tümpel, im Hintergrund das Felsmassiv.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1841. H. 42·5, B. 53 cm

76 HERMANN REISZ, Wien. Viehweide. Am Ufer eines Sees weidende Kühe mit ihrem Hirten.
Öl. Holz. Signiert. H. 21, B. 31 cm

77 RUDOLF RIBARZ, gest. Wien. Dorfstraße. Straße, welche zwischen strohgedeckten Hütten hindurchführt. Rechts eine Dame mit ihrem Hündchen.
Öl. Holz. Signiert. H. 36·5, B. 57 cm

78 ANTON ROMAKO, gest. Wien. Austria. Die Entwicklung Österreichs. Vorne ein römischer Imperator. Links von ihm Krieger aller Zeiten, rechts Allegorien auf Religion, Kunst und Wissenschaft. Oben Merkur auf einer Dampfmaschine, über dem Austria, von Posaunen blasenden Engeln umgeben, schwebt.
Aquarell. Signiert. H. 78, B. 55 cm

79 – Allegorie auf den Ruhm. Auf einer Kugel steht eine Frauengestalt in griechischem Gewand, in den erhobenen Händen einen Lorbeerkranz.
Öl. Holz. Signiert. H. 27, B. 16·5 cm
Siehe Abbildung Tafel III.

80 – Austria und Germania. Die beiden Frauengestalten, die Kronen am Haupt, zur Seite die Schilde mit den Wappen, halten einander umschlungen. Auf der Rückseite des Brettes ein kleiner Bauernjunge, der einen Schlapphut mit einer großen Pfauenfeder auf seinen Kopf preßt.
Öl. Holz. Signiert. H. 35, B. 25 cm

81 – Flora. Die Göttin schwebt, von fünf Amoretten begleitet, über einer Landschaft und streut mit der rechten Hand Blumen aus.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 38, B. 31 cm
Siehe Abbildung Tafel III.

82 – Porträt Tegetthoffs. Der Admiral in Galauniform. Lebensgroßes Brustbild. Im Hintergrund das leichtbewegte Meer, rechts eine Felswand.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 69, B. 55·5 cm
Siehe Abbildung Tafel IV.

83 ANTON ROMAKO, gest. Wien. Aus der Zeit Herzog Albrechts III. In der Mitte Herzog Albrecht im Begriffe zu Pferd zu steigen. Neben ihm die Herzogin mit zwei Frauen. Links von dieser Gruppe Krieger im Harnisch, rechts Jäger mit ihrer Meute.

Öl. Leinwand. H. 45, B. 126 cm

Siehe Abbildung Tafel VII.

84 — Aus der Zeit Herzog Rudolfs IV. In der Mitte der Herzog, der mit der Rechten auf den Entwurf einer Kirche zeigt, den ihm ein Baugeselle vorhält. Rechts ein Bischof mit seiner Assistenz, links eine Gruppe von Männern und Frauen mit Emblemen der Kunst und Wissenschaft.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 45, B. 126 cm

Siehe Abbildung Tafel VII.

85 — Aus der Zeit Kaiserin Maria Theresias. In der Mitte sitzt die Kaiserin mit Krone und Szepter, von ihren Generälen und Staatsmännern umgeben. Rechts von dieser Gruppe morgenländische Fürsten in ihrer bunten Tracht, links die berühmten Kürassiere mit einem Tambour.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 45, B. 126 cm

Siehe Abbildung Tafel VIII.

86 — Aus der Zeit Kaiser Josefs II. Der Kaiser steht mit zwei Ärzten bei einer Gruppe kranker Männer, Frauen und Kinder. Links von dem Monarchen die größten Männer seiner Zeit mit Mozart, der auf einem Spinett spielt.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 45, B. 126 cm

Siehe Abbildung Tafel VIII.

87 — Motiv aus Ungarn. Auf flachem Heideland steht ein Pusztabrunnen. Neben ihm ein Mädchen mit einer Herde Gänse.

Öl. Karton. Signiert. H. 20·5, B. 33 cm

88 FRANZ RUMPLER, gest. Wien. Frauenbildnis. Junges Mädchen mit offenem rotblonden Haar. In grünem Kleid und mit Spitzenüberwurf. An der Brust ein Bukett. Lebensgroßes Hüftbild.

Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1874. H. 68, B. 55 cm

Sammlung Moriz Mayr.

Siehe Abbildung Tafel II.

89 ROBERT RUSS, gest. Wien. Bauerngehöft. Auf einer Anhöhe ein weiß getünchtes Gehöft mit den anschließenden Scheunen und Stallgebäuden.

Guasch. Signiert. H. 32, B. 40 cm

90 — Motiv vom Gardasee. Links die in die Felsen eingebauten Häuser, rechts der Blick auf den See. Auf der Straße, welche dem Ufer entlang führt, Männer und Frauen mit Tragtieren.

Öl. Leinwand. Signiert. H. 82, B. 127 cm

91 ROBERT RUSS, gest. Wien. Bauerngarten. Am Wegrand blühende Blumen, links der Ausblick in eine Ebene, die von einem Gebirgszug begrenzt wird. Als Staffage drei Frauen.
Öl. Holz. Signiert. H. 17, B. 28 cm

92 — Landschaft. Schlucht mit einem Wildbach.
Öl. Karton. Signiert. H. 22·5, B. 8 cm

93 — Gegend an der March. Links die Kirche und die Häuser eines Dorfes sichtbar. Vorne ein Bauernjunge, der Kühe und Ziegen dem Fluß zutreibt.
Öl. Holz. H. 26·5, B. 39 cm

94 CARL VON SAAR, gest. Wien. Der Maler Rahl. Der Künstler in einem lichtbraunen Rock und mit schwarzer Weste. Brustbild gegen rechts.
Aquarell. Signiert. H. 19, B. 15 cm

95 — Wenzel Scholz. Der berühmte Komiker in schwarzem Rock und mit ebensolcher Halsbinde. Hüftbild en face.
Aquarell. Signiert. H. 19, B. 15 cm

96 H. SAVRY, Haarlem. Tiere auf der Weide. Am Ufer eines Flusses Kühe und Kälber. Jenseits des Wassers eine Windmühle und rechts die Kirche und die roten Dächer eines Dorfes sichtbar.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 64, B. 107 cm

97 JULIUS SCHEUERER, München. Enten. Parklandschaft. Am Ufer eines Tümpels verschiedenfarbige Enten.
Öl. Holz. Signiert. H. 19, B. 24·5 cm
Siehe Abbildung Tafel V.

98 MAX SCHÖDL, gest. Wien. Stilleben. Auf einer alten geschnitzten Truhe, über die ein Perserteppich gelegt ist, liegen und stehen ein alter Foliant, ein Helm mit geschlossenem Visier, ein Schwert, ein Handschuh und zwei Silberbecher.
Öl. Holz. Signiert und datiert 882. H. 40. B. 28·5 cm
Siehe Abbildung Tafel V.

99 ANTON SCHRÖDL, gest. Wien. Tierstück. Kuh und Ziege bei einem Bretterzaun, rechts Strohtristen.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 30, B. 38 cm

100 GOTTFRIED SEELOS, gest. Wien. Aus Laxenburg. Der Teich mit dem Blick gegen das Schloß. Am Wasser ein Kahn mit Ausflüglern.
Aquarell. Signiert und datiert 890. H. 28, B. 42 cm

101 GEORG SEITZ, gest. Wien. Stilleben. Auf einer Steinbalustrade steht ein mit Obst und Blumen gefüllter Korb. Eine angeschnittene Melone, eine Zitrone, Trauben, Pflaumen etc. liegen um ihn herum.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 55, B. 68 cm

102 FRANÇOIS VAN SEVERDONCK. Auf der Weide. Auf einer Wiese unweit des Waldrandes stehen und liegen Schafe. Rechts in einem Tümpel zwei Enten, links drei Hühner.
Öl. Holz. Signiert und datiert 1859. H. 22·5, B. 29 cm

103 JULIUS SINGER, Wien. Männerbildnis. Alter bärtiger Jude. Lebensgroßes Brustbild.
Gouasch. Signiert. H. 39, B. 31 cm

104 ADOLPH STADEMAN, gest. München. Holländische Winterlandschaft. Auf dem Eise eines zugefrorenen Flusses Männer, Frauen und Kinder. Am Ufer Weiden, im Hintergrund eine Windmühle.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 30·5, B. 56 cm

105 JOSEF STOITZNER, Wien. Frühling im Gebirge. Hochgebirgslandschaft. Vorne eine vom Nebel halbverdeckte Felsmauer. Rechts weite Fernsicht.
Öl. Karton. Signiert. H. 40, B. 33 cm

106 OTTO VON THOREN, gest. Paris. Viehherde. Auf einem Acker steht eine Rinderherde mit einem Kalb im Vordergrund.
Öl. Leinwand. H, 47, B. 75·5 cm

107 HEINRICH TOMEC, Wien. Niederösterreichisches Bauerngehöft. Wohn- und Stallgebäude eines niederösterreichischen Bauernhofes. Als Staffage eine Bäuerin, welche Schweine füttert.
Gouasch. Signiert und datiert 1919. H. 64, B. 47 cm

108 FREDERICK F. VALTER. Schafherde. Hügelgegend mit dem Ausblick in eine weite Ebene, vorne eine Herde von Schafen und Lämmern.
Aquarell. Signiert 1919. H. 36, B. 67 cm

109 — Rinderherde. Auf einer Heide am Rande eines Tümpels eine Rinderherde mit einem Hirtenjungen.
Aquarell. Signiert und datiert 1919. H. 36, B. 67 cm

110 THEODOR WEBER, Paris. Marine. Bei einem Peer, auf dessen Ende ein Leuchtturm steht, verschiedene Segelbarken und Boote.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 28, B. 20 cm

111 SEBASTIAN WEGMAYR, gest. Wien. Blumenstilleben. Auf einer Stein=brüstung eine Glasvase mit Orchideen, Windling, Blattpflanzen usw. Auf der Steinbrüstung sitzt vorne ein Schmetterling.
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1856. H. 94, B. 78 cm

112 RICHARD WEIX, gest. Wien. Ansicht aus Dalmatien. Ein Fischerboot mit Männern und Frauen in der Bucht von Sebenico.
Aquarell. Signiert und datiert 1904. H. 29, B. 39 cm

113 ADALBERT WEX, München. Abendlandschaft. Blick auf eine auf einem Hügel gelegene Ortschaft. Im Vordergrund ein Tümpel, in dem sich der abendrote Himmel widerspiegelt.
Öl. Holz. Signiert. H. 22, B. 33 cm

114 WIENER SCHULE, um 1850. Tote Vögel. Am Boden liegen eine tote Meise, ein Fink, ein Rotkehlchen usw.
Öl. Holz. H. 15·5 B. 21·5 cm

115 – Tote Vögel. An einem Flußufer ein toter Eisvogel, ein Gimpel usw.
Öl. Holz. H. 15·5, B. 21·5 cm

116 OLGA WISINGER=FLORIAN, gest. Grafenegg. Klamm bei Hartenstein. Gebirgsschlucht mit einem Bach, zu dem Felswände steil abfallen.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 93, B. 124 cm

117 FRITZ ZELLER, gest. Wien. Knabenbildnis. Kleiner Knabe in blauem Kleid mit schwarzem Gürtel. Er sitzt in einer Landschaft, die rechte Hand mit dem Strohhut auf einen Zaun gestützt.
Öl. Karton. H. 20, B. 16 cm

118 KARL ZEWY, gest. Wien. Frauenbildnis. Junge Frau im Kostüm einer Linzerin, das Goldhäubchen am Kopf. Lebensgroßes Brustbild.
Öl. Leinwand. Signiert. H. 57, B. 45 cm

119 ALBERT ZIMMERMANN, gest. Wien. Motiv aus Nordafrika. Im Vorder=grund auf einer Straße eine Karawane. Rechts im Hintergrund eine Stadt am Fuße des Gebirges.
Öl. Holz. Signiert. H. 26, B. 51 cm

120 – Hügellandschaft. Links auf einem eingeschnittenen Weg ein Mann und eine Frau mit einem Karren voll Heu, rechts der Ausblick auf eine weite Ebene.
Öl. Holz. Signiert. H. 26·5, B. 53·5 cm

121 ALBERT ZIMMERMANN, gest. Wien. Landschaft. Hügelgegend mit Gehöften. Links im Hintergrund ein See. Gewitterstimmung.
Öl. Holz. Signiert. H. 26, B. 52 cm

122 – Gegend aus Nordafrika. Blick auf eine befestigte Stadt. Im Vordergrund auf einer Straße Kamelreiter und Fußgänger.
Öl. Holz. Signiert. H. 26, B. 51 cm

123 ALFRED ZOFF, Wien. Morgen im Hafen von Chioggia. Der Hafen mit der vor Anker liegenden Fischerflottille.
Öl. Karton. Signiert. H. 42, B. 52 cm

---

124 Mädchen mit Blumen in den Haaren, mit herabfallenden Locken über der linken Schulter.
Miniatur auf Wiener Porzellanplatte.

125 Eine weibliche Gestalt steht auf einer erlöschenden Fackel und hält über ein Feuer, welches auf einem Säulenstumpf brennt, einen Kranz.
Aquarell. Österreichisch, um 1800.

126 Tableau mit vier Miniaturen. In der Mitte Porträt Kaiser Franz, links Fürst Metternich, rechts Fürst Schwarzenberg (Schule Füger). Unten der Dank der Alliierten nach der Schlacht bei Leipzig.

127 Kaiserin Maria Theresia als Büßende, ein Kruzifix in den Händen.
Pergament. Monogrammiert F. E. V.

128 Ein Engel mit Füllhorn bekränzt die Büste Kaiser Franz II. Vorne sitzt Cronos, der auf den Sockel die Jahreszahlen 13 und 14 schreibt.
Aquarell.

129 Der Friedensengel. Neben einem Sockel mit der Jahreszahl 13 und 14, steht ein Friedensengel, in der Rechten einen Palmenzweig.

130 Dame in weißem Kleid mit pelzverbrämtem Mantel, in einem Lehnstuhl sitzend.
Aquarell. Signiert Grüner 1843.

131 Junges Mädchen mit Lockenfrisur in weißem Empirekleid, an der Brust eine Rose.
Aquarell von E. Peter.

132 Herr mit Zopffrisur im Profil gegen links. Weiß auf schwarzem Grund.
Elfenbein. In der Art des Bourgois.

133 Frauenbildnis. Dame in weißem Empirekleid, um die Hüften einen gelben Schal mit gestickter Bordure.
Aquarell. In der Art des Guerard.

---

133 a J. ENDER. Damenporträt. In einem Lehnstuhl sitzt eine Dame mit weißem Häubchen. Angebl. Frau Therese von Jaeger geb. Leer. Kl. fol.
Kreidezeichnung. Signiert.

134 F. GAUERMANN. Kompositionsskizze. Auf der Alm. Kl. qu. fol.
Bleistiftstudie.

135 – acht Blatt Tierstudien.
Öl.

136 – zehn Blatt Landschaftsstudien.
Öl.

137 K. L. LIBAY. Badgastein. Blick auf Gastein mit dem Fall der Gasteiner Ache. 4⁰.
Aquarell. Rund.

138 E. PETER. Acht Blatt. Damenbildnisse. Melle. Dormagnag. Marie Mancine. Madame Duludre. Melle. de la Force. Madame la Duchesse de Choiseil. Madame la Duchesse de Vantadour. Madame la Princesse de Pinoy. Madame de la Perte. 4⁰.
Aquarelle. Monogrammiert.

139 W. A. RIEDER. Die heilige Elisabeth. Die Heilige pocht an die Tür des Reichen. fol.
Aquarell.

140 – Das Abendgebet. Neben dem in einem Korb liegenden Kind kniet seine Mutter und betet. fol.
Öl. Karton.

141 – Die heilige Elisabeth. Die Heilige in grünem Kleid mit rotem Mantel und mit der Krone am Kopf tritt aus dem Tor der Burg und reicht einer vor ihr am Boden knienden Frau mit drei Kindern Almosen. fol.
Öl. Karton. Signiert und datiert 1858.

142 E. RITTER. Landschaft. Vor dem Turm einer Burg sitzt eine Frau bei einem Baum. Kl. fol.
Aquarell. Signiert und datiert 841.

143 F. ZELLENBERG. Reiter. Ein General, ein Dragoner und ein Ulane über einen Wiesenweg reitend. qu. 4^0.
Aquarell. Signiert und datiert 1851.

144 Drei Blatt Initialen E. P. U. Ausschnitte aus einem gotischen Missale.

GEMÄLDE ALTER MEISTER

145 JACOB AMIGONI, geb. Venedig 1675, gest. 1752. Selbstbildnis. Der Künstler, in schwarzem Rock und mit ausgeschlagenem weißen Hemd, blickt auf den Beschauer. Am Kopf ein turbanartig gebundenes weißes Tuch. Lebensgroßes Brustbild.
Öl. Leinwand. Rückseitig bezeichnet Amiconi. Die Zahl: G. 1675 später hinzugefügt.
H. 64·5, B. 48 cm

146 GENNARO BASILE, 1722–1782. (Tätig im salzburgischen und dauernd in Brünn.) Selbstbildnis. Der Künstler steht vor der Staffelei, wendet den Blick dem Beschauer zu und hält in der Rechten den Pinsel, mit dem er an einem Damenporträt arbeitet. Lebensgröße.
Öl. Leinwand. Rückseitig bezeichnet: Genaro Basili. H. 64, B. 49 cm

147 DEUTSCH, 16. Jahrhundert. Christus am Kreuz. Der Heiland an einem aus Baumpflöcken hergestelltem Kreuz.
Grisaille. Holz. H. 56, B. 28 cm

148 S. VON DOUBS. Reiterschlacht. Kampf zwischen Reitern und Türken. Rechts neben einem am Boden liegenden Mann ein Türke, der eben seinen Pfeil abschießt. Links eine steinerne Bogenbrücke.
Öl. Holz. Signiert. H. 59, B. 83 cm
Siehe Abbildung Tafel XI.

149 ENGLISCH, um 1780. Porträt des George Pretgman. Junger Mann mit Allongeperücke, in blauem Samtwams, den Dreispitz unter dem linken Arm, an der Seite einen Degen. Lebensgroßes Kniestück.
Öl. Leinwand. H. 128, B. 100 cm

150 FRANZÖSISCH, 18. Jahrhundert. (Denon?) Nymphe bei der Statue des Pan. Eine Nymphe klettert an der Statue des Pan empor.
Öl. Leinwand. H. 28, B. 18 cm

151 DANIEL GRAN, geb. Wien 1694, gest. 1757 St. Pölten. Triumph des heiligen Franziskus über die Heiden. Der Heilige von zwei seiner Jünger begleitet, setzt seinen Fuß auf die Brust eines am Boden liegenden Mannes.
Öl. Leinwand auf Holz. H. 29, B. 29 cm
Siehe Abbildung Tafel X.

152 GUERCINO (GIOV. FR. BARBIERI), geb. Cento 1591, gest. 1666 Bologna. Martyrium des heiligen Bartholomäus. Der Heilige, ein weißbärtiger alter Mann mit nacktem Oberkörper, ist an einen Baum gebunden. Neben ihm steckt in einem Ast ein Wurfmesser. Lebensgroßes Hüftbild.
Öl. Leinwand. H. 130, B. 94 cm

153 WILLEM CLAESZ HEDA, geb. Haarlem 1594, gest. daselbst nach 1678. Stilleben. Auf einem Tisch eine Zinnschüssel mit einer halbgeschälten Zitrone, ein umgestürzter großer Zinnkrug, ein Römer mit Weinranken, eine Schüssel mit Austern etc.
Öl. Leinwand. H. 75, B. 61 cm
Siehe Abbildung Tafel XII.

154 HOLLÄNDISCH. Erste Hälfte des 17. Jahrhunderts. Stilleben. Auf der grünen Decke eines Tisches liegen neben einem Krug und einer Schale drei Nelken, Tonpfeifen, Weißgebäck etc.
Öl. Holz. H. 37·5, B 55 cm

155 ITALIENISCH, dem PIETRO DA CORTONA zugeschrieben. Der Brand von Troja. Auf einer steinernen Brücke, durch deren Bogen man das brennende Troja sieht, wütet der Kampf zwischern Griechen und Trojanern.
Öl. Leinwand. H. 115, B. 135 cm

156 ITALIENISCH, um 1600. Zwei Heiligenbilder. Ein Bischof und ein Heiliger. Ersterer mit Mitra und Hirtenstab, letzterer mit dem Palmzweig in der Rechten und dem Gebetbuch in der Linken.
Öl. Leinwand. H. 99, B. 33·5 cm

157 ITALIENISCH, 17. Jahrhundert. Der Sturz der Engel. Der Erzengel Michael mit dem Schwert in der Rechten, stürzt die abtrünnigen Engel zur Hölle.
Öl. Leinwand. H. 70, B. 89 cm

158 GERARD DE LAIRESSE, geb. 1641 Lüttich, begraben 1711 Amsterdam. Biblische Darstellung. Inneres einer Säulenhalle. In der Mitte steht eine Frau in blauem Gewand, die ein Mann an der Hand festhält. Neben ihr Christus und ein Jünger, welche sich auf den Steinfließen zu schaffen machen.
Öl. Leinwand auf Holz. H. 32·5 cm, B. 40·5 cm

159 SIR THOMAS LAWRENCE, geb. 1769 Bristol, gest. 1830 London. Männerbildnis. Mann mit Spitzbart. Am Kopf einen schwarzen Schlapphut, in braunem Mantel und mit offenem weißen Hemd.
Öl. Leinwand. H. 77, B. 62 cm
Ehemaliger Besitz Prinz Metternich.

160 JOHANNES LINGELBACH, geb. 1622 Frankfurt, begraben 1674 Amsterdam. Rast bei einem Brunnen. In einem Vorhof haben Zigeuner neben einer Fontäne ihr Zelt aufgeschlagen. Vorne steht ein Mann, der von seinem Hut Wasser trinkt. Rechts eine Frau mit Kindern und eine zweite Frau, die eine Kuh melkt.
Öl. Leinwand. H. 74, B. 94 cm

161 MONOGRAMMIST A. P. 1665. Stilleben. Auf einer Steinbrüstung ein halbgefüllter Römer, eine geschälte Zitrone, eine Apfelsine und eine halbe Nuß. Von rechts fliegt ein Schmetterling zu.
Öl. Holz. Monogrammiert und datiert 1665. H. 29, B. 22·5 cm

162 MONOGRAMMIST M. M. 1667. Die Beweinung Christi. Auf ein weißes Linnen hingestreckt liegt der Leichnam Christi. Am Kopfende drei Engel, von welchen sich der eine mit einem weißen Tuch den Schweiß von der Stirn wischt. Links daneben die heilige Maria mit an der Brust gekreuzten Händen und der heilige Josef. Rechts ein König aus dem Morgenland mit einer Salbenbüchse in der Hand.
Öl. Holz. Monogrammiert M. M. und datiert 1667. H. 83, B. 125 cm

163 NIEDERLÄNDISCH, 17. Jahrhundert. Ein Gastmahl. Unter einem Baum sitzen bei einem gedeckten Tisch Männer und Frauen in zärtlicher Umarmung. Links steht ein Mann, der zu einer Gitarre Lieder singt. Oben die Inschrift: Ita erit et adventus Filii hominis. Matth. 24.
Öl. Leinwand. H. 108, B. 144 cm

164 – Ausfall aus einer befestigten Stadt. Reiter und Fußvolk verfolgen türkische Belagerer. Ein Reiter schießt auf einen flüchtenden Türken. Vorne liegt tot neben seinem Pferd ein Türke.
Öl. Leinwand. Signatur unleserlich. H. 60, B. 92 cm
Siehe Abbildung Tafel XI.

165 PHILIPP ROOS, Art des. Landschaft mit Tieren. Auf einem freien Platz bei einer Ruine eine Herde von Kühen und Schafen. An einem Baum gelehnt steht der Hirte. Links eine Frau mit Kind.
Öl. Leinwand. H. 110, B. 145 cm

166 GEORG PHILIPP RUGENDAS, Art des. Stallinterieur. Pferde bei der Krippe. Vorne drei gesattelte Pferde. Rechts verläßt eben ein Reiter den Stall.
Öl. Holz. H. 13, B. 20 cm

167 – Stallinterieur. In einem Stall zwei Reiter zu Pferd. Vorne ein Mann, der einen Schimmel am Zaun hält.
Öl. Holz. H. 13, B. 20 cm

168 GOTTFRIED SCHALCKEN, geb. 1643 Made, gest. 1706 im Haag. Der Trompeter. Vor einer Mauer, an der ein Windlicht hängt, steht ein junger Mann, ein Barett am Kopf, in der Rechten eine Trompete, in der Linken einen gefüllten Römer.

Öl. Leinwand auf Holz. H. 29, B. 26 cm

Siehe Abbildung Tafel X.

169 MAXIMILIAN J. SCHINNAGEL, geb. Burghausen 1694, gest. Wien 1761. Landschaft. Im Vordergrund ein Bach, über den ein Steg zu einem Hause führt. Rechts der Blick auf eine Kirche. Staffiert.

Öl. Leinwand. H. 47, B. 66·5 cm

170 – Landschaft. Auf einer Landzunge die Kirche und Häuser eines Dorfes. Rechts auf einem Brettersteg, der über einen Bach führt, ein Bauer mit zwei Tragtieren.

Öl. Leinwand. H. 47, B. 66·5 cm

171 VENEZIANISCH, Anfang des 18. Jahrhunderts. Ein Bischof. In der Linken den Krummstab, die Rechte mit dem Hirtenring segnend erhoben, an der Brust das Kreuz, steht der Bischof vor einer Balustrade mit den liturgischen Gefäßen. Links oben ein Engel mit der Mitra.

Öl. Leinwand. H. 96, B. 76 cm

KUPFERSTICHE

172 P. AUGRAND. Ninon Lenclos. Nach Petitot. fol.
Punktiert und in Farben gedruckt.

173 – La Precaution. fol.
Punktiert und in Farben gedruckt.

174 G. H. BENOIST. La Folie l'egare. Aus der Fabel des Amor. Nach Mallet. Qu. fol.
Punktiert und in Farben gedruckt.

175 L. GRAF BUQUOY. Zwei Blatt. Ansichten von Marienbad.
Kolorierte Stiche.

176 R. EARLOM. Der Wildbretmarkt. Nach Snyders. Roy. qu. fol.
Geschabt und in brauner Farbe gedruckt. Vorzüglicher, alter Abdruck mit Nadelschrift.

177 G. FLIPART. Zwei Blatt. Galante Darstellungen nach Pietro Longhi. Gr. fol.

178 G. HEAD. Zwei Blatt. Iris und Echo. J. Pierre und Keller sc. fol.
Punktiert und in Farben gedruckt.

179 KARCHER. Charlotte Georgine, Großherzogin von Sachsen-Hildburghausen. Nach Tielker. fol.
Punktiert und in brauner Farbe gedruckt.

180 J. M. QUEVERDO. La Jouissance. Gestochen von Martini. fol.
Eine Ecke ergänzt.

181 T. RAULINO. Ansicht von Dornbach. qu. 4°.
Lithographiert und altkoloriert.

182 J. SCHMUTZER. Vier Blatt. Die Ansichten des Neuwaldegger Parkes. Die seltene Folge der vier Blätter von Schmutzer, Conti, Kohl und Zoller 1782. Gr. qu. fol.

183 W. TOMBLESON. Ansicht von Dornbach mit dem Schwarzenbergschen Schloß. Nach Batty. London 1822. Kl. qu. fol.

184 155 Blatt Kupferstiche. Nach den Selbstporträts der Künstler in den Offizien in Florenz.

185 Ein Band mit 42 Kupferstichen und dem Titelblatt »La Methode nouvelle«. Pferdedressuren. Lederband.

186 Ein Band mit 46 altchinesischen Aquarellen. Szenen aus dem chinesischen Volksleben: Handwerker, Ackerbauer, Geschäftsleute. Szenen aus dem Familien=leben. In Seidenband. Empire.

GLAS

187 **Großer Flakon,** in der Masse smaragdgrün gefärbt, mit Hochgoldarabesken. Um 1840. H. 21 cm

188 **Spätempireglas,** hellviolett, die Felder mit Blattgehängen und runden Scheiben in Rautenschliff. Schön geschliffener Boden.

189 **Pokalglas,** farblos, mit sechs Jägerfiguren in bunten eingebrannten Farben. Goldrand. H. 18 cm

190 **Trinkglas** mit der eingeschnittenen Ansicht des Teplitzer Schloßplatzes. Spätempire.

191 **Biedermeierglas.** Rubinrot überfangen, mit Karlsbader Brunnenansichten.

192 **Biedermeierglas,** in der Masse hellrot, mit Karlsbader Brunnenansichten und den Symbolen von Gesundheit, Glück und Freude in Gold- und Silberauflage.

193 **Spätempireglas,** pokalförmig, mit den eingeschnittenen Symbolen von Gesundheit, Liebe, Glück und Vergnügen auf ovalen Scheiben. Schweres Glas.

194 **Kleines Biedermeierglas,** rot gestrichen, mit der Figur eines ungarischen Nationalhelden.

195 **Zwei Spätempiregläser,** opalgelb gestrichen, mit Chinoiserien in Gold und Grün.

196 **Biedermeierpokalglas** mit blauem Überfang und aufgelegten Blumenranken aus buntfarbigen Perlen. Im ovalen Medaillon ein Blumenkorb in gleicher Ausführung. Seltenes Glas. H. 15 cm

197 **Gedeckeltes Biedermeierpokalglas,** in Rundscheiben geschnittene Ansichten von Teplitz und Umgebung. Die übrige Wandung mit Arabesken auf bunt gestrichenem Grunde. H. 19·5 cm

198 **Pokalglas.** Farblos, in Medaillons auf rauhem Grunde abwechselnd Blumensträuße und Chinesenfiguren.
Um 1830. H. 16 cm

199 **Biedermeierpokalglas,** in der oberen Hälfte sechs chinesische Seilkünstler in bunter Malerei. Der Knauf geschliffen und in zwei Farben gestrichen.
H. 15 cm

200 **Biedermeierflakon,** hellviolett, geschnitten mit Arabesken und ornamentalen Blumenvasen. An den sechs Ecken opalgelbe Tränennuppen.
Am Rande ausgeschartet.

201 **Schweres Biedermeierglas,** opalgelb überfangen. Im großen Medaillon Madonna von zwei Heiligen adoriert ⟨Raffael-Madonna in Dresden.⟩ Rückseitig sieben Verkleinerungsscheiben. H. 15 cm

202 **Gedeckelter Glaspokal,** farblos, gelbes Medaillon mit der Widmung: »your good health.« Rückseitig Monogramm in geschliffenem Strahlenfeld. H. 25 cm

203 **Biedermeierglas,** bunt bemalt, mit Klosteransicht in einer Flußlandschaft.

204 **Blumengefäß** aus Rubinglas, mit gelapptem Mündungsrand. H. 12 cm

205 **Biedermeierglas,** in der Masse blaugrün gefärbt, am Fuß sieben nuppenförmige Ansätze.

206 **Biedermeierglas,** in der Masse moosgrün. Die Wandung mit breitem Band in Diamantschliff und einem Medaillon mit den Buchstaben H. M. in Hochgoldmalerei.

207 **Gedeckelter Biedermeierpokal,** hellrot gestrichene Scheiben, mit ungarischer Widmung vom Jahre 1837, und Badeansichten von Füred ⟨am Plattensee⟩.
H. 24 cm

208 **Biedermeierglas** mit hellvioletten Medaillons und Blumen in Gold- und Silbermalerei.

209 **Deckelpokal** mit kobaltblauem Überfang, Palmettenschliff und Hochgoldbemalung.
H. 33 cm

210 **Spätempireglas** mit drei Tarockkarten ⟨Trull⟩ in durchscheinender Schmelzmalerei und der Aufschrift: »Leur union est notre farce«.
Anton Kothgasser, um 1815. H. 11 cm

211 **Spätempireglas** mit Darstellung eines Bienenkorbes in Schmelzmalerei, darunter die Bezeichnung »L'industrie«. In der Art der Kothgassergläser. H. 10·5 cm

212 **Pokalglas,** rot überfangen, mit der geschnittenen Darstellung der drei Parzen. H. 16·5 cm

213 **Spätempireglas.** Hellviolettes Medaillon mit der Figur einer Parze und der Widmung: »Spinne bedachtsam, es gilt meinem Freunde«. H. 13 cm

214 **Kleines Spätempireglas,** hellgelb, mit allegorischer Darstellung auf ein Namensfest und den Initialen I. A. W.

215 **Biedermeierglas** mit der geschnittenen Figur eines Hundes in rotem Medaillon.

216 **Pokalglas** mit dem Wappen des Erzherzogtums Oberösterreich in Glasschnitt. Rückseitig ein Vogel auf einer Sonnenblume, umgeben von Tulpen.
Deutsch, vor 1700. H. 19 cm

217 **Pokalglas** von flachgedrückter Form, geschnitten, mit dem Abzeichen eines Klosters (Kreuz und zwei übereinandergelegte Arme), einem flammenden Herzen und der Umschrift: »Vivant· corda sincera«.
Böhmisch, um 1740. H. 17 cm

218 **Gedeckeltes Pokalglas,** geschnitten, mit Kriegsemblemen, der Figur eines gefesselten Türken und schwebendem preußischen Adler.
Deutsch, 18. Jahrhundert. H. 21 cm

219 **Empireglas** mit den Figuren der drei Herrscher aus der heiligen Alliance.

220 **Pokalglas** mit den Brustbildern eines deutschen Fürsten. Im Knauf rote Glasfäden.
Deutsch, 18. Jahrhundert. H. 17 cm

221 **Spätempireglas,** hell violett, mit Walzenschliff und Vergoldung.

222 **Biedermeierglas,** milchig, hellblau, mit Blattzweigen in Hochgold und Silber.

223 **Zwei Biedermeier-Pokalgläser,** roter Überfang, mit Hochgoldbemalung.

224 **Flakon** aus farblosem Glas mit Walzenschliff.
Spätempire.

225 **Gedeckeltes Henkelglas** mit Diamantschliff.
Spätempire.

226 **Pokalglas**, muschelförmig, der Rand mit einer Blattranke geschnitten. Im Knauf rote Glasfäden.
Deutsch, 18. Jahrhundert. H. 11 cm, B. 13·5 cm

227 **Kleines Barockglas**, becherförmig, mit der Figur einer Dame in bunter Emailmalerei.
Deutsch, 18. Jahrhundert. H. 8 cm

228 **Barockglas** mit Monogramm in Goldmalerei.

229 **Biedermeierglas**, rubinrot, mit Rautenfeldern und Streublumen in Gold und Silber.
Am Rande ausgeschartet.

230 **Pokalglas** aus der Zeit um 1850, mit dem Bildnis einer jungen Dame in bunter Malerei und Goldarabesken.

231 **Biedermeierglas**, annengrün, mit bunter Rocaille und Blumenbemalung.

232 **Pokalglas**, dunkelgelbes Medaillon mit flüchtigem Pferd.

233 **Biedermeierglas**, kobaltblau, mit Arabesken in Gold.

234 **Biedermeier-Pokalglas** mit saftgrünem Überfang, Rauten- und Blattschliff.
H. 15·5 cm

235 **Pokalglas** mit Goldarabesken.
Um 1850. H. 19 cm

236 **Biedermeierglas** mit Blumenbemalung in bunten Farben und Gold.

237 **Biedermeierflakon** mit blauem Überfang und Palmettenschliff.

238 **Louis XVI.-Glas** mit Draperieschliff.

239 **Biedermeierglas**, hellvioletter Überfang, Rautenschliff und Bemalung in Hochgold.

240 **Rotes Biedermeierglas** mit bunter Blumenbemalung. Rubinglas.

241 **Biedermeierglas,** hellblau überfangen, die Felder mit Triumphbogendarstellungen in Goldmalerei.

242 **Biedermeierglas** mit Palmetten= und Rautenschliff und bunter Bemalung.

243 **Biedermeierglas,** in der Masse saftgrün, pastose Bemalung in Hellblau und Gold.

244 **Biedermeierglas,** dunkelblau überfangen mit Blumenbemalung in bunten Farben.

245 **Biedermeierglas,** in der Masse saftgrün. In Gold bemalt, mit der Widmung: »Erinnerung« und Rosenranken.

246 **Biedermeier=Pokalglas** mit Diamantschliff, Blattranken in Hochgold und Silber und einem eingeschnittenen Wappen.

247 **Kleiner Biedermeier=Stengelpokal,** annengrün, mit Rauten und Diamantschliff.

248 Zwei Stück **Zuckerschalen** aus farblosem Glas mit Rautenschliff und Blumen=gefäß mit Walzenschliff.

249 **Stengelglas** mit eingeschnittenem Jagdwild und Blumenranken.
Deutsch, 18. Jahrhundert. H. 19 cm

250 **Trinkglas** mit Blattarabesken, in denen Vögel ruhen.
Deutsch, 18. Jahrhundert.

251 **Trinkglas** mit Facettenschliff und gräflichem Alliancewappen.
Deutsch, 18. Jahrhundert.

252 **Zwei geschliffene Pokalgläser** und **eine Zuckerschale** mit Rautenschliff.

253 **Glasflakon** von gedrückter Form mit Rillenschliff.

254 **Mildnerglas.** Im Medaillon das Monogramm Maria Theresias, rückseitig die Widmung: »Wenn, holdes Mädchen, oft dein Blück auf dieses Gläschen lächelnd fällt, dann denk an Deinen Wolzl zurück, der sich darum für glücklich hält.« Am inneren Rande die Aufschrift: »Zerbrechlich ist zwar dieses Gläschen, doch unsere Freundschaft nicht, mein Anschen. Mildner fecit Guttenbrunn 1796.

255 **Sehr großer Glaspokal.** Die kelchförmige Wandung überaus reich geschnitten. Unter Baldachinen thronende, von großen Blumenvasen flankierte Frauen, welche ein Wappenschild mit dem einköpfigen Adler in Händen halten. Dazwischen stark bewegtes Blumen- und Rankenwerk, in denen Putten, Vögel und weibliche Halbfiguren ruhen. Der Knauf, einmal abgebündelt, enthält rubinrote und weiße Glasfäden.
Deutsch, um 1720. H. 30·5, Mündungsdurchmesser 18 cm

Der geschnittene Dessin dieses Pokales erinnert an die Vorlagen des Kupferstechers Paul Decker, gest. 1713, namentlich an solche aus seinem »Groteskenbuch für Glasschneider«.

256 **Gedeckelter Glaspokal,** bemalt mit der Figur eines Elches und dem Reichsadler in Schappermanier. Über dem Elch die Aufschrift: »Vivant Jäger und Schutzen, die hinth trucken, vorn spritzen.«
Deutsch, vor 1700. Höhe einschließlich Deckel 28 cm

257 **Gewürzständer** aus Opalglas.
Murano bei Venedig, 18. Jahrhundert.

258 **Pokalglas** mit eingeschnittenen Blumen.
18. Jahrhundert. H. 17 cm

259 **Annengrüne Deckeldose** mit einem Band aus Blumen in transparenten Schmelzfarben bemalt.
Biedermeier. H. 20 cm

260 **Großer Deckelpokal,** blau überfangen mit Blumen und Grotesken in Hochsilber bemalt. H. 35 cm

261 **Großer Deckelpokal,** farblos, weiß und hellrot pastos bemalt mit einer Schäferszene (junge Dame ruhend und ein Herr in Pilgerkleidung).
Deutsch, um 1780. H. 36 cm

262 **Schweres Biedermeier-Trinkglas** mit einer, in der Glasmasse gegossenen Figur einer jungen Dame beim Liebesaltar.

263 **Spätempireglas,** auf einem Medaillon ein Rosenkorb in bunten transparenten Schmelzfarben, nach Art der Kothgasser-Arbeiten.
Um 1820.

264 **Gedeckelte Biedermeierdose** mit tellerförmiger Fußplatte, hellrot mit Weidenblättern in Hochgold. H. 21·5 cm

265 **Glaspokal**, farblos, mit Kugelschliff.
18. Jahrhundert. H. 20 cm

266 **Schweres Trinkglas** mit Kugelschliff. Die Bronzefassung besteht aus zwei volutenförmigen Henkeln mit Maskenköpfen.
Deutsch, um 1700. H. 15·5 cm

267 **Biedermeier=Pokalglas** mit Walzenschliff. Widmung von 1881.
Im oberen Teil abgeschliffen.

268 **Sehr große Glasvase,** aus drei Teilen bestehend. Rot gestrichen und mit Arabesken in Gold bemalt. H. 78 cm
Geringfügige Beschädigungen.

269 **Gedeckelte Glasdose.** Grüne Glasmasse mit Palmetten in weißem Überfang und bunter Blumenbemalung.
Silberfassung mit Wiener Probe von 1842.

PORZELLAN

270 **Alt=Wiener Schale** mit Deckel. Goldener Grund mit Sträußen aus Rosen und Vergißmeinnicht. Am Rande stilisiertes, weißes Blattwerk auf braunem Grunde. Zwischen den einzelnen Rosenbuschen Blattrispen in Hochgold.
Blaue Marke, 1798—1799.

271 **Drei kleine Porzellanfigürchen.**
Wien 1850, Berlin und Elbogen.

272 **Porzellangruppe.** Zwei junge Herren und eine Dame auf Rocaillesockel.
Neu=Meißen.

273 **Porzellanfigur.** Nymphe in kniender Stellung, die beiden Arme vorstreckend.
Alt=Meißen.
Beschädigt.

274 **Alt=Wiener Schale,** hellblauer Grund mit flatternden Spruchbändern in Schlangen=umfassung. Henkel in Form eines Faunkopfes.
Blaue Marke, 1825.

275 **Alt=Wiener Schale,** dunkellilafarbener Grund mit Widmungen in einem Kranz aus Schilfpflanzen.
Blaue Marke, 1807.

276 **Alt=Wiener Schale,** weißer Grund, bemalt mit der Darstellung eines Leucht=turmes, über den zwei Tauben fliegen.
Blaue Marke, um 1809.

277 **Alt=Wiener Schale,** orangeroter Grund mit einem Band aus antikisierenden, goldenen Palmetten.
Blaue Marke, um 1835.

278 **Alt=Wiener Schale,** hellblauer Grund, buntfarbiges Medaillon mit Darstellung eines Kaninchens.
Blaue Marke, um 1820.

279 **Alt=Wiener Schale,** weißer Grund mit Streublumen.
Blaue Marke, 1792 – 1817.

280 **Alt=Wiener Schale,** weißer Grund mit Monogramm I. v. H. in Gold. Flecht=henkel.
Blaue Marke, um 1785.

281 **Alt=Wiener Schale,** hellgrün mit Goldpalmetten und reliefiertem Rand. Auf dem Henkel ein Schmetterling.
Blaue Marke, 1824.

282 **Porzellanschale,** goldener Grund mit buntem Medaillon ‹Vieh an der Tränke›.
Vermutlich Porzellanmanufaktur Petersburg.

283 **Alt=Meißener Porzellanschale.** Schale und Untertasse vierpaßförmig. Blauer, goldgegitterter Sterngrund mit rotgemalten Schäferszenen in Medaillons.
Marke Marcolini.

284 **Dejeuner** für zwei Personen, bestehend aus zwei Kannen, Zuckerdose und zwei Schalen. Ockergelber Grund mit violetten Blumen.
Blaue Marke, 1821. Malerzeichen des Karl Kastner ‹1810 – 1826› und des Thomas Hoffmann.

285 **Zwei Alt=Wiener Schalen,** goldener, gerillter Grund, mit weißem griechischen Stab.
Blaue Marke, um 1815.
Zwei kleine Ausschartungen.

286 **Wiener Schale,** blauer Grund mit einem Strauß aus Stiefmütterchen. Auf der Schale unterhalb des Buketts ein Schriftband: «Chaque matin je pense à Vous heureux si vous penserez à moi.»
Weiße Marke, 1838.

287 **Alt=Wiener Schale,** chamoisfarbener Grund mit Fackeln und Schmetterlingen in Gold. Auf der Stirnseite Medaillon ‹junge Mutter mit ihrem Kind spielend›.
Blaue Marke, 1815.
Die Untertasse mit Randscharte, die Schale an zwei Stellen restauriert.

288 **Wiener Schale,** goldener Grund, mit Kameenmedaillons. Stirnseitig Miniatur=malerei ‹Göttin in Muschelpalm, von zwei Delphinen gezogen›.
Blaue Marke, 1824, Vergoldung und Bemalung späteren Datums.

289 **Alt-Wiener Schale,** weißer Grund, in Gold, fächerartig gemustert. Stirnseitig Medaillon mit drei Kindern, nach einem Schmetterling haschend.
Blaue Marke, 1827.

290 **Große Wiener Tasse.** Die Wandung bemalt mit Rosen, Tulpen und Alpenblumen. Unterhalb des Henkels eine Bacchantenmaske.
Weiße Marke, 1828.
Schale und Untertasse restauriert.

291 **Französische Schale.** Russischgrüner Grund. Stirnseitig Medaillon mit einer Rose.
Dagoty in Paris.

292 **Porzellankanne** von gedrückter Form mit Schlangenhenkel. Die Wandung bemalt mit goldenen Blumengehängen und bunten Fruchtfestons, auf denen Vögel sitzen.
Marke Frankenthal, 1787. ⟨Zeit der kurfürstlichen Verwaltung.⟩

293 **Porzellanschale,** weißer Grund, mit der Ansicht des Lutherhauses in Eisleben, Bordüre aus Erdbeeren.
Kleine Ausschartung.

294 **Porzellanschale** mit breiter, bunter Blumenbordüre.

295 **Steingutschale.**
Marke Frain.
Beschädigt.

296 **Wiener Teller.** Kupferfarbiger Grund mit Hochgolddekor.
Blaue Marke, 1790. Golddessinmaler Joseph Megerle.

297 **Große Porzellanschale,** hellblauer Grund, mit Uferlandschaft.
Beschädigt.

298 **Alt-Meißener Figürchen,** Wäschermädchen, und böhmisches Figürchen, Pudel.

299 **Alt-Wiener Schale,** weißer Grund, mit Blumensträußen und Blattranken in Gold. Stirnseitig Medaillon in miniaturartiger Ausführung ⟨Mädchen als Diana mit einem Hund an der Leine⟩. Auf dem Baum die Inschrift: «Je meurer oû je m'attacke».
Blaue Marke, 1825. Zeichen des Golddessinmalers Joh. Georg Kment. ⟨Tätig 1791–1828.⟩

300 **Wiener Zuckerschale.** Blauer Grund mit Goldbemalung.
1835.
Beschädigt.

301 **Meißener Mokkaschale.** Lilafarbene Außenwandung. Auf weißem Grunde bunte Hafenszenen.
Beschädigt.

302 **Alt=Wiener Schale,** weißer Grund, mit den Figuren junger Herren in vornehmer Tracht.
Blaue Marke, um 1790. Malerzeichen des Michael Spatz (bis 1792 tätig).

303 **Alt=Wiener Schale,** weißer Grund mit Figuren von Herren in vornehmer Tracht.
Blaue Marke, um 1780. Malerzeichen des Lorenz Kastner (von 1775—1836 tätig).

304 **Alt=Wiener Schale.** Weißer Grund, mit Figuren von Damen in vornehmer Tracht.
Blaue Marke, um 1780. Malerzeichen des Konrad Hab (von 1762—1787 tätig).

305 **Böhmische Porzellanschale,** hellblauer Grund mit weißen und violetten Malven.

306 **Alt=Wiener Schale,** hellgelber Grund mit bunten Blumen, Goldrand.
Blaue Marke, um 1815. Malerzeichen des Franz Bernhart (bis 1837 tätig).

307 **Berliner Schale,** Goldbemalung mit einem Band aus stilisierten Fuchsien.

308 **Dejeuner,** im Rokokostil. Auf weißem Grunde ungarische Volksgruppen in bunter Ausführung. Auf sämtlichen fünf Stücken das Monogramm der Fürsten Eszterházy.
Marke Herend. Eines der bedeutendsten Werke dieser Manufaktur, mit der Marke des Begründers M. Fischer und der Datierung 1863.

309 **Meißener Frühstückservice** für sechs Personen. Wedgewoodgrund, bemalt mit einem Stab aus Phantasieblumen. Breiter Goldrand und figurale Henkel sowie Ausgußrohre.
Marke Meißen, Epoche Marcolini.

310 **Frühstückservice** für sechs Personen. Auf weißem Grunde in Sepiamalerei Jagdszenen und einzelne Jägerfiguren. Der Rand mit Stab aus Goldpalmetten. Figurale, mit Löwenköpfen gezierte Henkel und Ausgußrohre.
Marke Dagoty in Paris, nach 1820. Einzelne Stücke in der Wiener Manufaktur 1822 ergänzt und von Josef Megerle bemalt.

311 **Desgleichen**, zwei Kannen in derselben Ausführung, eine Schale und fünf Untertassen und eine Zuckertasse.
Beschädigt und restauriert.

312 **Alt-Wiener Schale**, Goldgrund mit Stiefmütterchen.
Blaue Marke, um 1810.

313 **Alt-Wiener Schale**, Goldgrund mit Stiefmütterchen.
Blaue Marke, um 1810.

314 **Alt-Wiener Schale**, orangefarbener Grund, mit buntem Medaillon (Amorette bei einer Blumenvase). Auf der Untertasse Sinnspruch.
Blaue Marke, 1824. Malerzeichen des Johann Heroldi (bis 1829 tätig).

315 **Weiße Berliner Schale** mit Reliefdekor.
Um 1800.

316 **Wiener Schale**, chamoisfarbener Grund mit bunter Kaffeeblume. Auf der Untertasse die Widmung: »Ohne Dich kann ich nicht leben.«
Blaue Marke 1828. Malerzeichen des Franz Schulz (bis 1847 tätig).

317 **Ludwigsburger Schale.** Auf weißem Grunde bunte Vögelpaare und Insekten.

318 **Meißener Schale** mit bunten Blumensträußen auf weißem Grunde.

319 **Altmeißener Mokka-Schale** mit bunten Chinoiserien.
Vor 1800.
Beschädigt.

320 **Porzellanschale.** Weißer Grund mit Blattgehängen und dem Bildnis der heiligen Anna, Maria lesen lehrend.

321 **Fürstenberger Porzellanschale.** Auf weißem Grunde Landschaften in Sepia und rote Streublumen.

322 **Neue Wiener Chinesenfigur** mit beweglichen Händen und Wackelkopf.
Blaue Marke, nach 1900.

323 **Wiener Porzellanvase.** Russischgrüner Grund mit buntem Blumenstrauß in Goldmedaillon, antikisierende Henkel.
Weiße Marke, 1834. Malerzeichen des Josef Claas (bis 1861 tätig). H. 28 cm
Ein Henkel restauriert.

324 **Porzellanvase** in griechischer Kraterform. Auf der Wandung zwei Körbe mit reichem Blumenschmuck in bunter Malerei. Gezeichnet: »F. Jäger«. Die Henkel mit doppeltem Maskenkopf. Sehr reiche Vergoldung.
Um 1820. H. 26 cm

325 **Wiener Porzellanvase.** Weißer Grund, beiderseits ein Strauß aus bunten Blumen. Antikisierende Henkel.
Weiße Marke 1834. H. 33 cm

326 **Wiener Porzellanvase.** Hellblauer Grund mit der Ansicht einer Ortschaft in Sepiamalerei. Antikisierende Henkel.
Weiße Marke, 1840. H. 34 cm

327 **Zwei Tafelaufsätze** aus Wiener Porzellan, von flacher Schalenform, auf Fuß- und Untersatzsockel. Blauer Grund mit weißen Feldern und bunten Astern.
Weiße Marke, 1830. Gesamthöhe 26·5 cm
Restauriert.

328 **Porzellankorb** mit Flechthenkel. Goldener Grund mit Blumen und Früchten in bunter Malerei.
Um 1830.

329 **Wiener Deckelvase.** Dunkelkobaltblauer Grund mit Arabesken in Hochgold und drei weiblichen Köpfen in gelbem Strahlenfeld. Das kugelförmige Gefäß ruht auf drei hockenden Sphinxen. Der Deckel gitterartig durchbrochen.
Blaue Marke, 1804. Nicht aus der Zeit.

330 **Alt-Wiener Fruchtkorb,** gitterartig durchbrochen. Im Grunde ein Kranz aus bunten Rosen, Nelken und anderen Blumen.
Blaue Marke, um 1820. H. 19·5 cm, Dm. 24·5 cm

331 **Blumengefäß** mit einer breiten Bordure von bunten Blumen auf gelbem Grunde.
Ohne Marke, um 1820. H. 24 cm

332 **Schwenkschale** aus Porzellan, ganz vergoldet. Auf der Wandung Ziervasen in Hochgold und ovale Medaillons mit aus dem Goldgrund herausretuschierten allegorischen weiblichen Figuren.
Ohne Marke. Vermutlich französisch, um 1810. H. 11 cm, Dm. 20 cm

333 **Wiener Porzellanvase** in Kraterform, auf Sockel, weiß, mit breiten Goldrändern.
Blaue Marke, 1825. Gesamthöhe 43 cm
Beschädigt.

334 **Alt-Wiener Zuckerschale** auf Fuß, weißer Grund, gold und blau gerändert. Blaue Marke, 1819.

335 **Senfgefäß** mit Untertasse aus Meißener Porzellan, blauer Grund mit bunten Blumensträußen in weißen Rocaillefeldern und der Ansicht einer deutschen Stadt. Um 1830.

336 **Wiener Gruppe.** Der überführte Ehemann.
Weiße Marke, 1844. H. 19 cm

337 **Wiener Figur.** Junges Mädchen als personifizierter Winter.
Weiße Marke, 1845. Nach einem Modell des Anton Payer. H. 15·5 cm

338 **Ludwigsburger Porzellanfigur.** Weiße Glasur. Junge Dame als Artemis, zu ihrer Seite Helm und Schild.
Um 1810. H. 29·5 cm

339 **Zwei Berliner Figuren.** Krieg und Friede. Weiße Glasur.
Geringfügige Restaurierung. H. 26 cm

340 **Alt-Meißener Deckelschale** mit Untersatzteller. Weißer Grund, figürliche Szenen und Blumensträuße in bunter Malerei.
Um 1780.
Der eine Henkel restauriert.

341 **Alt-Wiener flache Deckelschale,** blau geschupptes breites Band und bunter Blumendekor.
Blaue Marke, um 1812. Durchm. 21 cm
Kleine Ausschartungen.

342 **Zwölf böhmische Miniaturfigürchen.**

343 **Sieben böhmische Porzellanfigürchen.**

344 **Böhmische Porzellanfigur,** ungarischer Pferdehirt.

345 **Desgleichen,** Mädchen mit Lamm und Vogelbauer.
Beschädigt.

346 **Desgleichen,** Mädchen mit einer Puppe.

347 **Desgleichen,** Tintenzeug mit Familiengruppe aus der Rokokozeit.

348 **Desgleichen,** Knabe als Pierrot, mit einem Fisch in der Hand.

349 **Desgleichen,** Gruppe würfelnder Krieger.

350 **Desgleichen,** Mädchen und Pudel am Brunnen.

351 **Desgleichen,** junge Dame in alter Tracht.

352 **Desgleichen,** junge Dame in männlicher Jägertracht.

353 **Desgleichen,** Katze beim gedeckten Tisch.

354 **Desgleichen,** Dame mit Hund und Katze unter der Krinoline.

355 **Desgleichen,** Klaviervirtuose. Groteske Figur.

356 **Desgleichen,** Fischhändlerin.

357 **Desgleichen,** Mädchen, eine Ziege fütternd.
Beschädigt.

358 **Desgleichen,** Lesendes Mädchen.

359 **Desgleichen,** Jäger mit Hase.

360 **Böhmische Deckeldose** mit Rebhühnern.

361 **Wiener Porzellanfigürchen.** Mädchen mit einer Katze spielend.
Weiße Marke, 1843.

362 **Wiener Porzellanfigürchen.** Papagei.
Weiße Marke, 1840.

363 **Große Porzellanvase.** Der Deckel gekrönt von der Figur einer Japanerin.
H. 74 cm

364 **Fünf kleine Porzellanfigürchen.**
Böhmisch.

365 **Schlaggenwalder Schüssel** und **vier Teller** mit Streublumendekor.

366 **Wiener Anrichtschüssel** mit stilisierten Blättern und blauen Sternblüten. Weiße Marke, 1844. Rückseitig ein Fisch in blauer Zeichnung ‹Malermarke?›

367 **Zwei Obstkörbe** aus Porzellan. Durchbrochene Weinranken. Marke Elbogen.

368 **Zwei ovale Porzellantäßchen,** reliefiert und mit Blumen in Rot bemalt. Italienisch? 18. Jahrhundert.

KERAMIK, BRONZE ETC.

369 **Drei Tongefäße** in der Form grotesker Frauengestalten. (Kühlgefäße äqua=torialer Volkskunst.)
Beginnendes 19. Jahrhundert.

370 **Schreibzeug** aus Fayence, vier Stück.
Marke Gien.

371 **Fayencekanne** mit bunter Blumenbemalung.
Oberitalienisch, 18. Jahrhundert.

372 **Zwei Bauernkrüge.**
Gmunden und Salzburg.

373 **Zwei oberitalienische Majolikakrüge.**
17. Jahrhundert.

374 **Mährisch=slowakischer Bauernkrug.**
1861.

375 **Zwei mährische Fayenceschüsseln.**
Bezeichnet 1681.
Ein Stück restauriert.

376 **Drei Gmundener Bauernschüsseln.**

377 **Zwei Fayence=Bauernschüsseln.**
Vermutlich Burgenland, 18. Jahrhundert.

378 **Kleine Fayenceschüssel** mit lüstrierter Zeichnung.
18. Jahrhundert.

379 **Miniaturstanduhr** mit Perlmutterbelag.

380 **Zwei Bronzefiguren,** älterer Herr mit Allongeperücke und junge Frau mit Geldbörse.
Französisch, ausgehendes 18. Jahrhundert. Höhe einschließlich Sockel 37 cm

381 **Zwei Handleuchter** aus Messingbronze mit langen Griffen.
18. Jahrhundert.

382 **Meßinstrument** mit Kompaß.
Von Lorenz Graßl. Um 1700.

383 **Ovale Serviertasse.** Mit einem Fruchtstück bemalt.
Von Poogner-Fröhlich (1834).

384 **Vier Objekte** aus Kupfer, getriebene Arbeiten.

385 **Zwei Eisenschmiedearbeiten.** Aushängearm und Wandgestell für einen Waschapparat.

386 **Wiener Kaminuhr,** schwarzer Marmor mit feuervergoldeten Bronzen.
Um 1870.

387 **Biedermeier-Stockuhr** mit Alabastersäulen.

388 **Spätempire-Standuhr,** Mahagonigehäuse mit Metallauflagen.

TEXTILIEN UND TEPPICHE

389 **Seidendeckchen** mit Applikationsstickerei, in der Mitte das Christusmonogramm.
Um 1700.

390 **Großes Stück Seidenbrokatell,** hellrot, mit Rosendessin in Gold.
Frühes 18. Jahrhundert.

391 **Vollständiges Messeornat,** bestehend aus Vespermantel, zwei Dalmatiken, Kasel, Kelchdecke, zwei Stolen und drei Manipeln. Gelbe Seide mit bunten Blumensträußen.
18. Jahrhundert.

392 **Casula** mit buntem Blumendessin.
Um 1780.

393 **Casula,** der Mittelstreifen mit fortlaufender Rosenranke, die Seitenteile hochrot mit stilisierten Mohnblüten.
Um 1730.

394 **Seitenbehang** eines Traghimmels. Hohe Reliefstickerei in Goldranken und Obststücken in bunter Seide.
Um 1700.

395 **Casula,** graublaue Seide mit bunten und in Silber gewebten Blumenranken. Hiezu ein gleichgearbeitetes Kelchdeckchen und zwei Stücke.
Mitte 18. Jahrhundert.

396 **Casula,** hellrote und weiße Seide mit regelmäßigem Blumengewinde.
Ende 18. Jahrhundert.

397 **Tischtuch** aus gelbem Seidendamast.
Um 1840.

398 **Umhängtuch** aus Seidenbatist mit buntfarbig und mittels Flinsen eingefaßten Spitzenfeldern, Tüllspitzenumrandung.
Küstenländisch-dalmatinisch.

399 **Behang** in gleicher Ausführung.

400 **Umhängtuch** aus Seidenbatist mit Seidenstickerei in braunen, roten und gelben Tönen und mit aufgenähten Flinsen.
Küstenländisch-dalmatinisch.

401 **Wandbehang.** Bordeauxroter Seidensamt mit Silberstickerei.
Orientalisch.

402 **Orientalischer Teppich.** L. 200, B. 150 cm

403 **Langer Laufteppich.** L. 335, B. 115 cm

404 **Langer Laufteppich** mit bunter Palmettenmusterung. L. 450, B. 95 cm

405 **Seidener Gebetteppich.** L. 180, B. 125 cm

406 **Wandbehang** mit osmanischen Schriftzeichen in Hochgoldstickerei.

MÖBEL

407 **Spätempireluster** aus farblosen Glasprismen.

408 **Biedermeier=Glasluster** aus bunten Glasprismen und Rauten.

409 **Dreiarmiger Glasluster** in venezianischer Art.

410 **Biedermeiergarnitur,** bestehend aus Sofa und 6 Stühlen. Nuß, eingelegt. Dazu 3 Stück Behänge, aus dem gleichen Material des Möbelbezuges.

411 **Viereckiger Renaissancetisch** mit eingelegter Platte und gedrechselten Füßen. Um 1680.

412 **Zwei hohe Kommodenschränke** des Spätempire. Kirschholz mit schwarzen Ecksäulen, fünf Laden übereinander, die drei mittleren seitlich eingezogen.

413 **Glasschrank** für Nippsachen. Kirschholz.

414 **Ladenschrank,** Nußholz, politiert, die Stirnseiten der Laden eingelegt. Italienisch, 18. Jahrhundert.

415 **Biedermeier=Damenschreibkasten.** Unten drei Laden und aufschlagbares Mittelgelaß. Darüber zwei weitere Laden.

416 **Barockkommode,** Nußholz mit Einlagen in Rauten= und Schachbrettmuster.

417 **Herrenschreibtisch,** durch eine Deckplatte verschließbar, Kirschholz. Um 1830.

418 **Kleines Wandkästchen.**
Spät=Biedermeier.

419 **Renaissancekabinett** mit gekröpften Leisten.
Um 1700.

420 **Halbrunder Wandtisch** mit gedrechselten Beinen.
Um 1700.

421 **Louis XVI.=Wandtisch** mit Einlagen in verschiedenen Hölzern. Auf der Platte Szenendarstellung.

422 **Kleiner Eckschrank** in zweifarbigem Holz eingelegt.
Spät=Biedermeier.

423 **Kleines Aufsatzkästchen** mit Spiegel in der Türe.

424 **Biedermeier=Kommode** mit drei Laden, die zwei unteren von geschwungener Form.

425 **Kirschholz=Kommode**, drei Laden mit Stabeinlagen.
Um 1850.

426 **Puppen=Kommode** mit drei Laden.
Spät=Biedermeier.

427 **Biedermeierfauteuil** mit fraisefarbigem Seidenüberzug und Sitzpolster.

428 **Ovales Nähtischchen** auf Säulenfüßen. Die Zarge aus Eschenholz.
Biedermeier.

429 **Biedermeier=Spieltisch** auf vier Säulenfüßen.

430 **Zwei Biedermeier=Lehnstühle** mit muschelförmigem Handgriff.

431 **Spätbiedermeier=Sitzgarnitur.** Sofa, zwei Fauteuils, sechs Sessel und ein ovaler Tisch auf gerillten Säulenfüßen. Kreuzstich=Bezug mit allerhand Tier= und Jagddarstellungen.

432 **Schreibkasten** mit aufklappbarem Mittelfach und zwei schwarzen Säulen.
Biedermeier.

433 **Glasschrank** aus Mahagoni.

434 **Barockvitrine** mit goldenem, geschnitztem Schnörkelwerk.

435 **Glasvitrine** auf Tisch, grün gestrichen, mit goldenen, geschnitzten Blattstäben. Im Innern Glasplatten.

ABBILDUNGEN



1



2



88

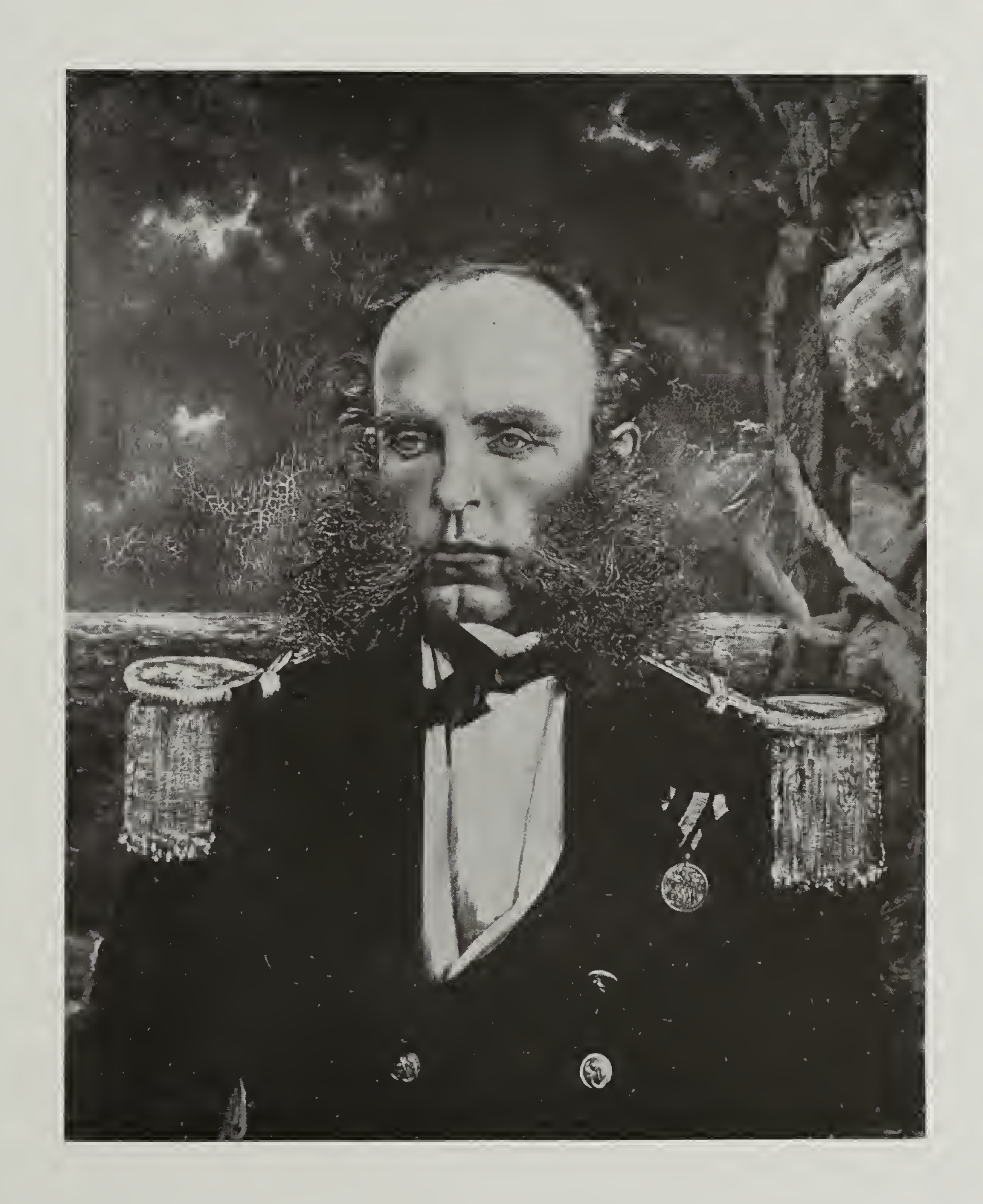
46



81

79







98



97



47



4



83



84



85



86



35



34



168



151



164



148



153



BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI JOSEF GERSTMAYER, WIEN, XIV., SECHSHAUSERGÜRTEL 9